



Schleswig-Holstein
Der echte Norden



Michael Weiß arbeitet seit geraumer Zeit als Sachverständiger. Unter anderem auch für das Land Schleswig-Holstein

Für das Land Schleswig-Holstein

Michael Weiß entwickelt Standards für Sicherheitsdienstleistungen

Nürnberg. Seit rund 10 Jahren erarbeitet Michael Weiß, Mitglied des BVSM-Vorstands und Inhaber von SecOne, Sicherheitskonzepte für kleine bis mittelgroße Veranstaltungen. Und das nicht nur in der BRD, sondern inzwischen auch Europaweit. „Für Unternehmen planen und überprüfen wir – in Kooperation mit einem öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen für Elektrotechnik und Brandschutz – die Sicherheitstechnik, das Personal und übernehmen die Implementierung neuer Konzepte wie auch das Leistungs-Controlling“, erklärt Weiß. Und eben diesen Partner-Sachverständigen habe Michael Weiß es zu verdanken, dass er sich irgendwann dazu entschied, selber den Weg des Sachverständigen einzuschlagen. Seit 2017 trägt er den Titel „Sachverständiger für Sicherheitsdienstleistungen“.

In dieser Funktion erhielt er nun seinen Ritterschlag: Im Zuge einer Ausschreibung bekam er von der Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR (GMSH) den Auftrag, für deren rund 750 Liegenschaften im Land Schleswig-Holstein – bestehend aus Verwaltungsgebäuden, Polizeidienststellen, Erstaufnahmeeinrichtungen für Flüchtlinge, Schulungszentren und Unterkünften – Standards für Sicherheitsdienstleistungen zu erarbeiten. „Dies umfasste im Wesentlichen die Erstellung von Leistungsstandards für Schließ- und Kontrollgänge sowie die dazugehörigen Leistungsverzeichnisse“, erklärt der 56-Jährige. BVMSintern hat bei der GMSH nachgefragt, warum standardisierte Kriterien für Ausschreibungen im Kontext von Sicherungsdienstleistungen nötig wurden, wie lange deren Entwicklung gedauert hat und welche Kriterien Bewerber zu erfüllen hatten?

BVMSintern: Warum wurde es aus Ihrer Sicht nötig, standardisierte Kriterien für Ausschreibungen im Kontext von Sicherheitsdienstleistungen zu generieren, also welchen Vorteil hat die GMSH von diesem Schritt?

GMSH Die Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR (GMSH) ist bestrebt, für alle Leistungsarten der Gebäudebewirtschaftung standardisierte Abläufe zu generieren. Es ist notwendig, die rechtlichen und formalen Bedingungen der jeweiligen Leistungsgruppen in den Verträgen abzubilden. Durch standardisierte Vorgaben für alle Liegenschaften des Landes Schleswig-Holstein wird eine gleichbleibende Qualität, Rechtssicherheit und Wirtschaftlichkeit der Leistungserbringung geschaffen.

BVMSintern: Ich glaube mich zu erinnern, dass Sie vor einigen Jahren über den Weg einer Ausschreibung nach jemanden gesucht haben, der diese Aufgabe übernehmen könnte. Welche Kriterien hatten Bewerber zu erfüllen?

GMSH Für uns ist das fachlich fundierte Wissen, vielfältige Erfahrung im Sicherheitsgewerbe und das Wissen um die Besonderheiten bei öffentlichen Auftraggebern essentiell wichtig.

BVMSintern: Wie viele Bewerber gab es und was hat letztlich den Ausschlag zu Gunsten von Herrn Weiß gegeben?"

GMSH Über Details der Vergabe können wir leider keine Angaben machen.

BVMSintern: Wie lange hat die Entwicklung dieser standardisierten Kriterien gedauert?

GMSH Die Entwicklung des Standards hat ca. zwei Jahre in Anspruch genommen.

BVMSintern: Hat Herr Weiß die Entwicklung alleine übernommen oder waren auch Mitarbeiter der GMSH beteiligt, also handelte es sich eher um eine Kooperation?

GMSH Die Ausarbeitung erfolgte im Projekt gemeinsam mit der GMSH, Herrn Weiß und weiteren Wissensträgern.

BVMSintern: Sind Sie zufrieden mit dem Ergebnis?

GMSH Soweit ja. Nun müssen sich das Ergebnis und die daraus entstandenen Verträge bewähren.

BVMSintern: Im welchem finanziellen Umfang bewegen sich die Dienstleistungen von Herrn Weiß?

GMSH Darüber können wir keine Auskunft geben.

BVMSintern: Ist eine weitere Zusammenarbeit mit Herrn Weiß geplant/nötig?

GMSH Zum jetzigen Zeitpunkt ist keine weitere Zusammenarbeit mit Herrn Weiß geplant.

Mehr Infos zum Sachverständigen Michael Weiß:
www.sachverstaendiger-sdl.de

